

Für den Rückgriff auf das Mittelhochdeutsche und Mittelniederdeutsche sind die folgenden Werke heranzuziehen:

- Mittelhochdeutsches Wörterbuch. Mit Benutzung des Nachlasses von Georg Friedrich Benecke ausgearbeitet von Wilhelm Müller und Friedrich Zarncke, Nachdruck der Ausgabe Leipzig 1854–1866 mit einem Vorwort und einem zusammengefaßten Quellenverzeichnis von Eberhard Nellmann sowie einem alphabetischen Index von Erwin Koller, Werner Wegstein und Norbert Richard Wolf, 4 Bde. u. Indexbd. Stuttgart 1990.⁶
- Mittelhochdeutsches Handwörterbuch von Matthias Lexer. Zugleich als Supplement und alphabetischer Index zum Mittelhochdeutschen Wörterbuch von Benecke – Müller – Zarncke, Nachdruck der Ausgabe Leipzig 1872–1878 mit einer Einleitung von Kurt Gärtner, 3 Bde. Stuttgart 1992 [enthält auch die Nachträge von 1878].⁷
- Heinrich August Lübben, Mittelniederdeutsches Handwörterbuch, vollendet von Christoph Walther, Norden / Leipzig 1888 (Nachdruck Darmstadt 1965 u. ö.).
- Mittelniederdeutsches Handwörterbuch, begr. von Agathe Lasch und Conrad Borchling, Hamburg / Neumünster 1928. 1956ff.
- Mittelniederdeutsches Wörterbuch, bearb. von Karl Christian Schiller und Heinrich August Lübben, 6 Bde., Bremen 1875–1881 (Nachdruck Wiesbaden 1969; Nachdruck Schaan/Liechtenstein 1983)

Hilfreich können auch Wörterbücher sein, die regionale Spracheigentümlichkeiten verzeichnen. Einige davon sind online verfügbar.⁸

C. Zu Grammatik, Satzbau, Stil

Kurzgefasste einführende Übersichten zum Frühneuhochdeutschen:

- Zum Verständnis der Schriftsprache des 16. Jahrhunderts, in: BSLK, S. VII–X.
- Werner Besch, Art. Frühneuhochdeutsch, in: Lexikon der Germanistischen Linguistik, hg. von Hans Peter Althaus, Helmut Henne, Herbert Ernst Wiegand, 2. Aufl. Tübingen 1980, 588–597.
- Joachim Schildt, Zum Verständnis der Luthersprache, in: Hans-Ulrich Delius u. a. (Hg.), Martin Luther Studienausgabe, Bd. 1, Berlin 1979, 13–28.
- Zum Verständnis der Luthersprache, in: Hans Volz unter Mitarbeit von Heinz Blanke (Hg.): Martin Luther, Die gantze Heilige Schrifft Deudsch. Wittenberg 1545. Anhang und Dokumente, München 1972, 292*–298*.
- Gerhard Kettmann, Wittenberg – Sprache und Kultur in der Reformationszeit. Kleine Schriften, hg. von Rudolf Große, Frankfurt a. M. u. a. 2008 (Leipziger Arbeiten zur Sprach- und Kommunikationsgeschichte 16).

⁶ Auch online verfügbar im Rahmen des Projekts „Das Wörterbuch-Netz“: <http://germazope.uni-trier.de/Projects/WBB/>.

⁷ Wie Anm. 6.

⁸ Vgl. Anm. 6.